



Schwäbischer

REGIERUNG
VON SCHWABEN
RVS

Schulanzeiger

Amtliches Mitteilungsblatt der Regierung von Schwaben

135. Jahrgang

Juni 2018

Nr. 06

INHALTSÜBERSICHT

AKTUELLES	167
Auszeichnungen mit dem Berufswahl-SIEGEL durch die Landesarbeitsgemeinschaft SCHULEWIRTSCHAFT Bayern für weiterführende Schulen in Schwaben	167
STELLENAUSSCHREIBUNGEN.....	169
Neubesetzung der Stelle der Leiterin bzw. des Leiters der Medienabteilung am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB)	169
Neubesetzung einer freien Stelle am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) ..	171
Stellenausschreibung für eine Stellenbesetzung des stellvertretenden Leiters/der stellvertretenden Leiterin der Abteilung I des Staatsinstituts für die Ausbildung von Fachlehrern in Augsburg.....	174
Berufliche Schulen.....	176
Ausschreibung einer Funktionsstelle an der Staatlichen Berufsschule Günzburg mit angegliederten Berufsfachschulen und mit Außenstelle Krumbach (Schwaben)	176
Ausschreibung einer Funktionsstelle am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Höchstädt a.d. Donau	178
Grundschulen und Mittelschulen	180
Fachberatungen	185
Ausschreibung einer Fachberaterstelle für Informatik in der Mittelschule beim Staatlichen Schulamt im Landkreis Neu-Ulm.....	185
Ausschreibung einer Koordinatoren- und Fachberaterstelle für Förderlehrerinnen und Förderlehrer beim Staatlichen Schulamt im Landkreis Neu-Ulm	186
Andere Regierungsbezirke	188
Schulaufsicht	188

VERÖFFENTLICHUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN.....189

Regierungsbezirksübergreifende Stellenausschreibung von Lehrerstellen an Grund- und Mittelschulen im Schuljahr 2018/2019..... 189

NICHTAMTLICHER TEIL.....166

Stelle einer Sonderschulkonrektorin/eines Sonderschulkonrektors an einem Sonderpädagogischen Förderzentrum 166

Einladung zu den 7. Bayerischen Theatertagen der Grund-, Mittel und Förderschulen in Passau vom 09.07.2018 - 12.07.2018 168

AKTUELLES

Auszeichnungen mit dem Berufswahl-SIEGEL durch die Landesarbeitsgemeinschaft SCHULEWIRTSCHAFT Bayern für weiterführende Schulen in Schwaben

Die Landesarbeitsgemeinschaft SCHULEWIRTSCHAFT Bayern sieht das Berufswahl-SIEGEL als wichtigen Impuls für eine gute Berufs- und Studienorientierung. Sie ist Mitglied im bundesweiten Netzwerk Berufswahl-SIEGEL und unterstützt dessen Ziele, Vorgaben und Rahmenbedingungen. Dazu zählen unter anderem, den Übergang von Schülerinnen und Schülern in eine Ausbildung, in ein Studium oder in den Beruf zu erleichtern. Dadurch soll nicht nur die Zahl der Ausbildungs- und Studienabbrecher verringert, sondern auch der „regionale Fachkräftenachwuchs“ gesichert werden.

Durch das gemeinsame Engagement von Schule und Wirtschaft werden für junge Menschen Perspektiven eröffnet und die verschiedenen Akteure in ihrem Bemühen unterstützt.

Das Projekt Berufswahl-SIEGEL startete im Jahr 2016 in Niederbayern und im Schuljahr 2017/18 konnten sich zum ersten Mal auch die weiterführenden Schulen in Schwaben um das Berufswahl-SIEGEL bewerben. Insgesamt 40 schwäbische Schulen reichten ihre Bewerbungen ein, davon wurden 31 Schulen zum Audit zugelassen. Diese so positive Resonanz hat die Erwartungen der Initiatoren weit übertroffen.

Von den 31 auditierten Schulen kamen 29 „ins Ziel“, so dass ihnen am 7. Juni 2018 im Rahmen der Regionaltagung SCHULEWIRTSCHAFT Schwaben in Lindau das Berufswahl-SIEGEL überreicht werden konnte. Folgenden 29 Schulen wurden ausgezeichnet:

Berufliche Schulen

- Berufliche Schulen Wittelsbacher Land
- Berufliche Oberschule Neu-Ulm

Mittelschulen:

- Geschwister-Scholl-Mittelschule Aichach
- Mittelschule Dasing

- Mittelschule Friedberg
- Mittelschule am Lechrain Aindling
- Dr.-Jaufmann-Mittelschule Bobingen
- Mittelschule Meitingen
- Mittelschule Königsbrunn
- Emil-Schmid-Mittelschule Neu-Ulm-Süd
- Mittelschule Wasserburg
- Maria-Theresia-Mittelschule Günzburg
- Mittelschule Buchloe
- Ludwig-Aurbacher-Mittelschule Türkheim

Realschulen:

- Realschule Maria Stern Augsburg
- Inge-Aicher-Scholl Realschule
- Staatliche Realschule für Knaben Lindau (Realschule im Dreiländereck)
- Staatliche Realschule an der Salzstraße Kempten
- Sophie-La-Roche Realschule
- Maristenkolleg Realschule Mindelheim
- Staatliche Realschule Memmingen
- Anton Fugger Realschule Babenhausen

Gymnasien:

- Justus-von-Liebig-Gymnasium Neusäß
- Illertal-Gymnasium Vöhringen
- Gymnasium des Schulwerks der Diözese Augsburg
(Kolleg der Schulbrüder Illertissen)
- Maria-Ward-Gymnasium Günzburg
- Allgäu Gymnasium Kempten
- Gymnasium Buchloe
- Bernhard-Strigel-Gymnasium

Wir danken allen Schulen, die sich an diesem Projekt beteiligt haben, und gratulieren allen ausgezeichneten Schulen zum Berufswahl-SIEGEL!

STELLENAUSSCHREIBUNGEN**Neubesetzung der Stelle der Leiterin bzw. des Leiters der Medienabteilung am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB)**

**Schreiben des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus
vom 17.05.2018, Az. IV.10 – BP4023 – 6b. 15356**

Zum 01.09.2018 ist am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung in München die Stelle der Leiterin bzw. des Leiters der Medienabteilung am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung zu besetzen.

In der neu aufzubauenden Medienabteilung des ISB werden folgende Aufgabenfelder bearbeitet:

- Medienerziehung und kulturelle Medienbildung
- Mediendidaktik, digitale Lehr-/Lernprozesse,
- mebis – Landesmedienzentrum Bayern: Pädagogische Anwendungen und technische Weiterentwicklung
- Zentrales Identitätsmanagement

Die Abteilungsleiterin bzw. der Abteilungsleiter ist verantwortlich für die pädagogischen und fachlichen Angelegenheiten in der Medienabteilung. Zu den Aufgaben gehören neben der Mitwirkung beim Aufbau der neuen Abteilung u.a. die Jahresprogrammplanung, die Mitwirkung bei der Entwicklung von Strategien im Bereich der digitalen Bildung, die Projektleitung bei der (Weiter-)Entwicklung von digitalen Werkzeugen und Medien für pädagogische Zwecke, die Aufgabenkoordination und die Personalplanung in der Medienabteilung, die Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen des ISB, mit der Lehrerfortbildung, der Schulaufsicht und mit außerschulischen Partnern.

Erwartet werden

- die Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder an beruflichen Schulen mit der Lehrbefähigung für das Unterrichtsfach Informatik,
- erfolgreiche Tätigkeit in der Schulleitung (Schulleiterin/Schulleiter bzw. stellv. Schulleiterin/Schulleiter),
- vertiefte Erfahrungen in Medienpädagogik und digitaler Bildung,
- Erfahrungen im Qualitäts- und Projektmanagement von IT-Projekten,

- Interesse und Freude am theoretisch-konzeptionellen Arbeiten,
- überzeugendes Auftreten als Führungskraft,
- teamorientiertes Führungsverhalten,
- Erfahrungen in Konfliktmanagement, Teambildung und Motivation
- Organisationsgeschick
- überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Innovationskraft,
- ausgeprägte kommunikative Kompetenz in Wort und Schrift.

Die Stelle wird in der Besoldungsgruppe A 16 ausgeschrieben.

Die Ministerialbeauftragten bzw. die Regierungen werden gebeten, zur Bewerbung Stellung zu nehmen. Die Auswahlentscheidung wird nach Art. 16 LlbG getroffen. Ausgangspunkt für die Entscheidung sind danach die dienstlichen Beurteilungen.

Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Die Stelle ist teilzeitfähig, insoweit die dienstlichen Abläufe das erlauben.

Aussagekräftige Bewerbungen, die einen tabellarischen Lebenslauf, die letzte dienstliche Beurteilung sowie die Zeugnisse des Staatsexamens enthalten müssen, sind spätestens drei Wochen nach dem Zugang dieses Schreibens

- auf dem Dienstweg und zeitgleich
- an Herrn Ministerialrat Dr. Ulrich Seiser im Staatsministerium für Unterricht und Kultus, Salvatorstr. 2, 80333 München
- sowie in Kopie an das Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung, Schellingstraße 155, 80797 München, z. H. Frau Direktorin Dr. Karin E. Oechslein

zu richten.

Rückfragen richten Sie bitte direkt an Herrn Ministerialrat Dr. Ulrich Seiser (ulrich.seiser@stmbw.bayern.de, Tel: 089/2186-2619).

Der Bewerbung ist gegebenenfalls eine Anlassbeurteilung beizufügen (vgl. Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte an Schulen in Bayern vom 7. September 2011 (KWMBI. S. 306), geändert durch Bekanntmachung vom 15. Juli 2015 (KWMBI. S. 121)).

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Ulrich Seiser
Ministerialrat

Neubesetzung einer freien Stelle am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB)

**Schreiben des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus
vom 07.05.2018, Az. IV.11 – BP4023 – 6b. 38737**

Zum Beginn des Schuljahres 2018/2019 ist in der Abteilung Grund-, Mittel- und Förderschulen am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung folgende Stelle für die Dauer von in der Regel fünf bis sieben Jahren neu zu besetzen.

Referat GMF 1 Mathematik Grundschule

Aufgabenbeschreibung:

Die Stelle umfasst schwerpunktmäßig den Bereich Mathematik an der Grundschule. Zur Aufgabe des Referats gehören außerdem fachunabhängige Themen aus dem Bereich der Grundschule.

Hierzu gehören im Einzelnen:

- Fragen zur Mathematik an der Grundschule
- Implementierung des LehrplanPLUS Grundschule einschließlich der Erstellung von Materialien im Bereich der Mathematik
- Mitwirkung bei VERA 3 Mathematik
- bayernweite Koordination des Programms SINUS an Grundschulen
- Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern
- Fragen zum Übergang von der Kindertageseinrichtung in die Grundschule und von der Grundschule in weiterführende Schulen
- Inklusion an Grundschulen
- Planung, Organisation und Leitung von Arbeitskreisen
- Mitwirkung in der Lehrerfortbildung
- Kooperation mit der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung
- Kooperation mit dem Institut für Frühpädagogik
- Kontaktpflege zu Universitäten und Verlagen

Vorausgesetzt werden:

Fachliche Qualifikationen:

- 1. und 2. Staatsexamen für das Lehramt Grundschule
- mehrjährige einschlägige Berufserfahrung
- Studium des Faches Mathematik, bevorzugt als Unterrichtsfach
- vertiefte Praxiserfahrungen und Fachkenntnisse im Programm SINUS an Grundschulen
- fundierte theoretische und berufspraktische Kenntnisse und Erfahrungen
- deutlich überdurchschnittliche dienstliche Beurteilung

Überfachliche Qualifikationen:

- Fähigkeit und Bereitschaft zu konzeptioneller Arbeit
- Kreativität und Aufgeschlossenheit für Innovationen
- Bereitschaft, sich in neue Themenbereiche schnell und umfassend einzuarbeiten
- sicheres und überzeugendes Auftreten
- Bereitschaft und Fähigkeit, Arbeitsgruppen anzuleiten und ergebnisorientiert zu führen
- überdurchschnittliche Belastbarkeit, insbesondere bei der Erledigung termingebundener Arbeiten
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team
- Organisations-, Kommunikations- und Verhandlungsgeschick
- Sicherheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern der Dienstbetrieb sichergestellt ist.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Aussagekräftige Bewerbungen, die einen tabellarischen Lebenslauf, die letzte dienstliche Beurteilung sowie die Zeugnisse der beiden Staatsexamina enthalten müssen, sind spätestens zwei Wochen nach dem Zugang dieses Schreibens

- auf dem Dienstweg und zeitgleich
- an bewerbungen@isb.bayern.de

zu richten.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Abteilungsleiter Herrn IR Thomas Lustig (thomas.lustig@isb.bayern.de).

Der Bewerbung ist gegebenenfalls eine Anlassbeurteilung beizufügen (vgl. Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte an Schulen in Bayern vom 7. September 2011 (KWMBI. S. 306), geändert durch Bekanntmachung vom 15. Juli 2015 (KWMBI. S. 121)).

Es wird gebeten, auch derzeit nicht an der Schule unterrichtende Lehrkräfte von der Ausschreibung in Kenntnis zu setzen.

Wir danken für eine Bekanntmachung der Ausschreibung in Ihrem Kollegium!

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Ulrich Seiser
Ministerialrat

**Stellenausschreibung für eine Stellenbesetzung des
stellvertretenden Leiters/der stellvertretenden Leiterin der
Abteilung I des Staatsinstituts für die Ausbildung
von Fachlehrern in Augsburg**

**Schreiben des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus
vom 04.06.2018, Az. III.3-BP7023.4/6/1**

Am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abteilung I, in Augsburg, ist zum Schuljahr 2018/2019 die Stelle der stellvertretenden Leitung der Abteilung I neu zu besetzen.

An der Abteilung I des Staatsinstituts wird die fachliche und pädagogisch-didaktische Vorbildung für den Beruf des Fachlehrers/der Fachlehrerin in den Fächerverbindungen Werken, Technisches Zeichnen, Kommunikationstechnik und Sport bzw. Kunst vermittelt.

Die vierjährige Ausbildung am Staatsinstitut endet mit einer pädagogisch-didaktischen Abschlussprüfung, die als Erste Lehramtsprüfung gilt.

Die Stelle weist folgendes Anforderungsprofil auf:

- Mitwirkung bei der inhaltlichen und organisatorischen Weiterentwicklung der Abteilung des Staatsinstituts;
- fachliche und organisatorische Leitung des ersten Ausbildungsjahres;
- Stundenplanerstellung an der Abteilung des Staatsinstituts;
- Mitwirkung bei der Planung, Organisation und Durchführung von Prüfungen;
- Planung und Organisation des Eignungstests, der Bewerbungs- und Studienberatungsgespräche sowie der Probezeitbegleitung;
- Planung und Organisation der Schulpraxis in Kooperation mit den Regierungen, Staatlichen Schulämtern, Praktikumsschulen und Praktikumslehrkräften;
- Pflege der Homepage.

Es können sich Lehrkräfte bewerben, die folgende Qualifikationen nachweisen:

- Erste und Zweite Lehramtsprüfung für das Lehramt an Grundschulen, Haupt- bzw. Mittelschulen und Volksschulen;
- überdurchschnittliche Ergebnisse in der letzten dienstlichen Beurteilung;
- mehrjährige Berufserfahrung im staatlichen Schuldienst, nach Möglichkeit auch mit Wahrnehmung von Funktionen in der Schulaufsicht oder einem Amt als Konrektor bzw. Konrektorin, Rektor bzw. Rektorin, Beratungsrektor bzw. Beratungsrektorin, Institutsrektor bzw. Institutsrektorin oder Seminarrektor bzw. Seminarrektorin;
- einschlägige Erfahrung in der Lehrerbildung.

Erwünscht sind weiterhin:

- ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationsfähigkeiten zur vertrauensvollen Zusammenarbeit mit dem Leiter der Abteilung und dem Kollegium;
- Zusatzqualifikation in einem der Fachbereiche Deutsch, Pädagogik, Schulpädagogik und/oder Psychologie;
- Innovationsbereitschaft und Offenheit;
- Kenntnisse und Fertigkeiten in den zeitgemäßen Informations- und Kommunikationstechniken.

Die ausgeschriebene Stelle ist teilzeitfähig. Bei Vorliegen der laufbahn- und hausrechtlichen Voraussetzungen ist eine Beförderung bis zur Besoldungsgruppe A 15 möglich.

Frauen werden besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Das Staatsministerium behält sich vor, Bewerberinnen und Bewerber, die das statusrechtliche Amt bereits innehaben, und solche Bewerberinnen und Bewerber, die sich auf einen höheren Dienstposten bewerben, nicht in unmittelbarer Konkurrenz zu werten.

Die Bewerbungen sind bis spätestens **25.06.2018** auf dem Dienstweg bei der zuständigen Regierung einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Gisela Stückl
Ministerialrätin

Berufliche Schulen

Ausschreibung einer Funktionsstelle an der Staatlichen Berufsschule Günzburg mit angegliederten Berufsfachschulen und mit Außenstelle Krumbach (Schwaben)

Zum 01. August 2018 ist an der **Staatlichen Berufsschule Günzburg mit angegliederten Berufsfachschulen und mit Außenstelle Krumbach (Schwaben)** folgende Stelle neu zu besetzen:

Mitarbeiterin/Mitarbeiter in der Schulleitung.

An der Staatlichen Berufsschule Günzburg werden gewerblich-technische und kaufmännische Klassen geführt. An die Schule sind die Berufsfachschulen für Ernährung und Versorgung, für Kinderpflege sowie für Sozialpflege angegliedert.

Die Berufsschule besuchen im Schuljahr 2017/2018 insgesamt 1.831 Teilzeitschülerinnen/Teilzeitschüler und 90 Vollzeitschülerinnen/Vollzeitschüler. Die Berufsfachschulen besuchen 137 Vollzeitschülerinnen/Vollzeitschüler.

Zentrale Aufgabenbereiche der ausgebrachten Mitarbeiterstelle sind:

- Beratung und Unterstützung der Schulleitung,
- Übernahme von Führungsverantwortung als Mitglied der erweiterten Schulleitung,
- Erstellung statistischer Erhebungen und Meldungen,
- Mitwirkung bei der Erstellung von Stunden- und Vertretungsplänen,
- Mitwirkung bei der Lehrerbedarfsplanung,
- Aktive Beteiligung am Qualitätsmanagement und an Personalentwicklungsmaßnahmen der Schule sowie
- Mitwirkung bei der Planung und Durchführung von schulischen Veranstaltungen.

Vorausgesetzt werden:

Fachliche Qualifikationen

- 1. und 2. Staatsprüfung für das Lehramt an beruflichen Schulen in einer einschlägigen Fachrichtung oder einer vergleichbaren Qualifikation
- Gute Examensnoten

Überfachliche Qualifikationen

- Bereitschaft, sich in neue Themenbereiche schnell und umfassend einzuarbeiten
- Fähigkeit und Bereitschaft zu konzeptioneller und organisatorischer Arbeit
- Kreativität und Aufgeschlossenheit für Innovationen
- Sicheres und überzeugendes Auftreten
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team
- Organisations-, Kommunikations- und Verhandlungsgeschick
- Sicherheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck
- Fundierte EDV-Kenntnisse
- Überdurchschnittliche Belastbarkeit, insbesondere bei der Erledigung termingebundener Arbeiten

Der Dienort ist die Berufsschule Günzburg, Am Stadtbach 5, 89312 Günzburg.

Die Stelle ist in Besoldungsgruppe A15 ausgebracht.

Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt. Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Es ist gewünscht, dass die künftige Funktionsstelleninhaberin oder der künftige Funktionsstelleninhaber ihre/seine Wohnung am Schulort selbst oder in der unmittelbaren Umgebung nimmt.

Aussagekräftige Bewerbungen, die einen tabellarischen Lebenslauf, die Dienstliche Beurteilung 2014, eine aktuelle Anlassbeurteilung sowie eine Kopie der Zeugnisse der beiden Staatsexamina (oder vergleichbare Qualifikationen) enthalten, sind spätestens zwei Wochen nach Veröffentlichung der Ausschreibung im Schwäbischen Schulanzeiger auf dem Dienstweg bei der Regierung von Schwaben einzureichen.

Der Bewerbung ist von der Schulleitung eine Stellungnahme beizufügen.

Die Schulleitungen werden gebeten, den Lehrkräften die Ausschreibung in geeigneter Weise bekannt zu geben.

*ADin Susanne Reif
Leiterin des Bereichs Schulen*

Ausschreibung einer Funktionsstelle am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Höchstädt a.d. Donau

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist am **Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Höchstädt a.d. Donau** folgende Stelle neu zu besetzen:

Mitarbeiter/Mitarbeiterin in der Schulleitung.

An der Staatlichen Berufsschule Höchstädt werden überwiegend gewerblich-technische Klassen geführt. Angegliedert sind die Berufsfachschule für Ernährung und Versorgung, die Berufsfachschule für Kinderpflege, die Berufsfachschule für Sozialpflege sowie die Staatliche Fachschule (Technikerschule) für Umweltschutztechnik und regenerative Energien.

Die Berufsschule besuchen im Schuljahr 2017/2018 insgesamt 972 Teilzeitschülerinnen/Teilzeitschüler sowie 131 Vollzeitschülerinnen/Vollzeitschüler. An den angegliederten Schulen werden 195 Vollzeitschülerinnen/Vollzeitschüler beschult.

Zentrale Aufgabenbereiche der ausgebrachten Mitarbeiterstelle sind:

- Beratung und Unterstützung der Schulleitung mit Schwerpunkt Schulorganisation und Verwaltung,
- Mitwirkung bei der Organisation der Fachschule für Umweltschutztechnik und regenerative Energien,
- Mitarbeit bei der Erstellung von Stunden- und Vertretungsplänen,
- Mitarbeit bei der Amtlichen Statistik sowie der Erstellung sonstiger statistischer Erhebungen,
- Mitarbeit bei der Gestaltung und Implementierung von Prozessen und Organisationsstrukturen der Schule,
- aktive Beteiligung am Qualitätsmanagement und an Personalentwicklungsmaßnahmen der Schule sowie
- Mitarbeit bei der Planung und Durchführung von schulischen Veranstaltungen.

Vorausgesetzt werden:

Fachliche Qualifikationen

- 1. und 2. Staatsprüfung für das Lehramt an beruflichen Schulen in einer einschlägigen Fachrichtung oder einer vergleichbaren Qualifikation
- Gute Examensnoten

Überfachliche Qualifikationen

- Affinität zu Themen des Schulmanagements und damit verbundener rechtlicher Fragestellungen
- Bereitschaft, sich in neue Themenbereiche schnell und umfassend einzuarbeiten
- Fähigkeit und Bereitschaft zu konzeptioneller Arbeit
- Kreativität und Aufgeschlossenheit für Innovationen
- Sicheres und überzeugendes Auftreten
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team
- Organisations-, Kommunikations- und Verhandlungsgeschick
- Sicherheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck
- Fundierte EDV-Kenntnisse
- Überdurchschnittliche Belastbarkeit, insbesondere bei der Erledigung termingebundener Arbeiten

Die Stelle ist in Besoldungsgruppe A15 ausgebracht.

Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt. Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Es ist gewünscht, dass der künftige Funktionsstelleninhaber/die künftige Funktionsstelleninhaberin seine/ihre Wohnung am Schulort selbst oder in der unmittelbaren Umgebung nimmt.

Aussagekräftige Bewerbungen, die einen tabellarischen Lebenslauf, die Dienstliche Beurteilung 2014, eine aktuelle Anlassbeurteilung sowie eine Kopie der Zeugnisse der beiden Staatsexamina (oder vergleichbare Qualifikationen) enthalten, sind spätestens zwei Wochen nach Veröffentlichung der Ausschreibung im Schwäbischen Schulanzeiger auf dem Dienstweg bei der Regierung von Schwaben einzureichen.

Der Bewerbung ist von der Schulleitung eine Stellungnahme beizufügen.

Die Schulleitungen werden gebeten, den Lehrkräften die Ausschreibung in geeigneter Weise bekannt zu geben.

*ADin Susanne Reif
Leiterin des Bereichs Schulen*

Grundschulen und Mittelschulen

Rektorinnen/Rektoren an Grundschulen und Mittelschulen

Staatliches Schulamt	Bezeichnung der Schule Schulort, Schulnummer	Schülerzahl	Klassenzahl	Planstelle	Besoldungsstufe
im Landkreis Ostallgäu	Mittelschule Marktoberdorf [Sch-Nr. 8830]	617	28	R/Rin	A 14+AZ
im Landkreis Ostallgäu	Grundschule Nesselwang [Sch-Nr. 8835]	135	7	R/Rin	A 13+AZ ¹⁾

Erneute Ausschreibung: Siehe dazu Punkt 10 bei „Hinweise für die Bewerberinnen und Bewerber“.

Konrektorinnen/Konrektoren an Grundschulen und Mittelschulen

Staatliches Schulamt	Bezeichnung der Schule Schulort, Schulnummer	Schülerzahl	Klassenzahl	Planstelle	Besoldungsstufe
im Landkreis Aichach-Friedberg	Grundschule Kissing [Sch-Nr. 8605]	394	18	KR/KRin	A 13+AZ ²⁾
	<i>Erneute Ausschreibung: Siehe dazu Punkt 10 bei „Hinweise für die Bewerberinnen und Bewerber“.</i>				
im Landkreis Aichach-Friedberg	Mittelschule Friedberg [Sch-Nr. 8601]	393	120	KR/KRin	A 13+AZ ²⁾
	<i>Erwünscht werden Erfahrungen im M-Zug und im Ganztage.</i>				
im Landkreis Augsburg	Mozart-Grundschule Gersthofen [Sch-Nr. 8578]	216	11	KR/KRin	A 13+AZ ¹⁾
	<i>Erwünscht sind vielfältige Erfahrungen mit Schülerinnen/Schüler mit Migrationsgeschichte im Vorschul- und Grundschulalter, als auch Engagement für die Entwicklung des fit-4-Future-Sportprofils.</i>				

im Landkreis Augsburg	König-Otto I.-Grundschule Königsbrunn-Nord [Sch-Nr. 8646]	250	12	KR/KRin	A 13+AZ ¹⁾
<i>Erfahrungen in der Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund sind erwünscht.</i>					
<i>Erneute Ausschreibung: Siehe dazu Punkt 10 bei „Hinweise für die Bewerberinnen und Bewerber“.</i>					
im Landkreis Augsburg	Grundschule Langweid a.Lech [Sch-Nr. 8720] Mittelschule Langweid a.Lech [Sch-Nr. 8651]	396	20	KR/KRin	A 13+AZ ²⁾
im Landkreis Augsburg	Goethe-Grundschule Gersthofen [Sch-Nr. 8637]	201	8	KR/KRin	A 13+AZ ¹⁾
<i>Die Schule befindet sich im Schulentwicklungsprozess mit Schwerpunkten in den Bereichen Integration, Inklusion und Medienbildung. Außerdem sind an der Goethe-Grundschule Gersthofen für Schülerinnen/Schüler mit Migrationsgeschichte verschiedene Deutschfördermaßnahmen eingerichtet. Erfahrungen sowie die Fähigkeit und Bereitschaft zur Mitwirkung in diesen Bereichen sind erwünscht.</i>					
im Landkreis Augsburg	Grundschule Königsbrunn-Süd [Sch-Nr. 8647]	401	18	KR/KRin	A 13+AZ ²⁾
<i>Erwünscht ist, die Bereitschaft profilbildende Maßnahmen und Vorhaben der Schule zu unterstützen: Fortführung des Konzepts des gebundenen Ganztags, Aufbau der offenen Ganztagsbetreuung, Umsetzung des Konzepts der Lernlandschaften, Begleitung des Schulhausumbaus, Integration der Kinder aus den Asylbewerberunterkünften. Hinweis: Auslagerung der Schule zum August 2018 für zwei Jahre in ein anderes Gebäude.</i>					
im Landkreis Dillingen a.d.Donau	Grundschule Wittislingen [Sch-Nr. 8410] Mittelschule Wittislingen [Sch-Nr. 8696]	258	13	KR/KRin	A 13+AZ ¹⁾
in der Stadt Kempton (Allgäu)	Konrad-Adenauer-Grundschule Lenzfried [Sch-Nr. 8586]	204	9	KR/KRin	A 13+AZ ¹⁾

¹⁾ Amtszulage 203,05 € | ²⁾ Amtszulage 262,20 €

Termine zur Vorlage der Bewerbungen

Zuständiges Schulamt der Bewerberin oder des Bewerbers:
Zuständiges Schulamt für die ausgeschriebene Stelle:
Regierung von Schwaben:

Freitag, **22.06.2018**
Dienstag, **26.06.2018**
Freitag, **29.06.2018**

Hinweise für die Bewerberinnen und Bewerber

1. Von den Bewerberinnen und Bewerbern erwarten wir, dass sie die erforderlichen EDV-Kenntnisse besitzen oder bereit sind, sämtliche für die Erfüllung der Dienstgeschäfte notwendigen EDV-Kenntnisse zu erwerben. Die Bereitschaft zur Schulentwicklung sowie Organisationsfähigkeit und die Zusammenarbeit im Team sind unabdingbar und werden vorausgesetzt.
2. Auf die mit Wirkung vom 01.02.2011 in Kraft getretenen Richtlinien für die Beförderung von Lehrkräften, Sonderschullehrkräften, Fachlehrkräften und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke (KMBek vom 18.03.2011 Nr. IV.5-5 P 7010.1-4.23 489) wird hingewiesen.
3. Für Funktionsstellen an einer Grundschule können sich Lehrkräfte der neuen Lehrerbildung nur mit Lehrbefähigung Grundschule bewerben. Für Funktionsstellen an einer Mittelschule gilt dies analog nur mit Lehrbefähigung Hauptschule/Mittelschule. Wer zusätzlich zur Lehrbefähigung Grundschule die Lehrbefähigung an Hauptschulen/Mittelschulen erworben hat, kann sich um eine Funktionsstelle sowohl an einer Grund- als auch an einer Mittelschule bewerben.
4. Gemäß den Beförderungsrichtlinien (Nr. 3.2) ist die Berücksichtigung der Bewerbung einer Lehrkraft um eine Funktion in der Schulleitung (Schulleiterin/Schulleiter, ständige Vertreterin/ständiger Vertreter und weitere Vertreterin/weiterer Vertreter der Schulleitung) ausgeschlossen, wenn eine Angehörige oder ein Angehöriger im Sinne des Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz an der betreffenden Schule tätig ist. Sofern dies der Fall ist, ist im Bewerbungsschreiben ausdrücklich hierauf hinzuweisen. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, falls sich die Angehörige oder der Angehörige für den Fall der Auswahl der Bewerberin/des Bewerbers mit der Wegversetzung von der Schule einverstanden erklärt.
5. Nach Übernahme einer Funktionsstelle dürfen andere pädagogische Aufgaben, die durch Anrechnungsstunden abgegolten werden, spätestens ein Jahr nach der Ernennung nicht mehr ausgeübt werden. In Einzelfällen kann diese Frist bis zu höchstens zwei Jahren verlängert werden.
6. Auf die Möglichkeit einer voraussetzungslosen Teilzeitbeschäftigung von Funktionsstelleninhaberinnen und Funktionsstelleninhaber wird verwiesen (siehe Schwäbischer Schulanzeiger, Mai 2007, S. 168).
7. Die Regierung von Schwaben strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Funktionsstellen an. Frauen werden deshalb besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).
8. Schwer behinderte Bewerberinnen und Bewerber haben Vorrang, wenn eine im Wesentlichen gleiche Eignung, Befähigung und fachliche Leistung vorliegt.
9. Die Regierung von Schwaben behält sich vor, Bewerberinnen und Bewerber, die das statusrechtliche Amt bereits inne haben, und solche Bewerberinnen und Bewerber, die sich auf einen höherwertigen Dienstposten bewerben, nicht in unmittelbarer Konkurrenz zu werten.
10. In Ziffer 12 der Beförderungsrichtlinien ist geregelt, dass die Regierungen Ausnahmen von den erforderlichen Bewertungsstufen der dienstlichen Beurteilung zulassen können, wenn auch nach wiederholter Ausschreibung keine entsprechenden Bewerbungen vorliegen und an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und der Bewerber bzw. die Bewerberin für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint. Bei einer erneuten Ausschreibung können sich deshalb auch Lehrkräfte bewerben, die bei der Erstausschreibung den Beförderungsrichtlinien nicht entsprochen haben. Die Regierung behält sich vor, im Einzelfall eine entsprechende Ausnahme von den Beförderungsrichtlinien zuzulassen.

11. Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, kann die erfolgreiche Bewerberin oder der erfolgreiche Bewerber zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann entsprechend befördert werden, wenn diese Schülerzahl zum Zeitpunkt der Beförderung erreicht und im darauf folgenden Schuljahr noch gesichert ist.
12. Es wird erwartet, dass die Schulleiterin oder der Schulleiter ihre oder seine Wohnung am Schulort selbst oder in unmittelbarer Umgebung nimmt (KMS vom 18. August 1988 Nr. III/9-4/80284). Umzugskostenvergütung ist nach dem BayUKG vom 24. Juni 2005 (GVBl Nr. 12 vom 30. Juni 2005, S. 192) zu gewähren, wenn die Versetzung aus dienstlichen Gründen erfolgt. Die Zusage der Umzugskostenvergütung soll gleichzeitig mit der den Umzug veranlassenden Maßnahme oder Weisung erteilt werden.
13. Beförderungen oder Funktionsübertragungen, die einen Schulwechsel der Lehrkraft bedingen, sollen zu Schuljahresbeginn erfolgen (Beförderungsrichtlinien 2011 s.o.).
14. Die Regierung von Schwaben verweist auf die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 19.12.2006 „Qualifikation von Führungskräften an der Schule“ (KWMBI I Nr. 2/2007 – wiederabgedruckt im Schwäbischen Schulanzeiger 3/2009, S. 58 – 63), die am 01.08.2008 in Kraft getreten ist. Das Modul A (Vorqualifikation von Schulleiterinnen und Schulleitern) ist vor der Funktionsübertragung zu absolvieren. Es ergibt ein Portfolio (Nachweisliste ohne besondere Formalisierung) über die Qualifikation der Bewerberin/des Bewerbers für ein Führungsamt und ist von diesen selbst zu erstellen und zu führen. Dieses Portfolio ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.
Ergänzend wird in diesem Zusammenhang auf das im Rahmen des web-based Trainings (WBT) erschienene virtuelle Trainingsprogramm „Neu in der Schulleitung – Eine Starthilfe für pädagogische Führungskräfte und solche, die es werden wollen“ der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen hingewiesen (nähere Informationen: Schwäbischer Schulanzeiger 6/2009, S. 159-160).

*ADin Susanne Reif
Leiterin des Bereichs Schulen*

Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors als Leiterin/Leiter eines Seminars für das Lehramt an Grundschulen

Die Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors als Leiterin/Leiter eines **Seminars für das Lehramt an Grundschulen (BesGr A 13+AZ) im östlichen Bereich des Staatlichen Schulamtes im Landkreis Unterallgäu und in der Stadt Memmingen** ist zu besetzen.

Wichtige Hinweise:

1. Für die Beförderung zum Seminarrektor/zur Seminarrektorin als Leiter/Leiterin eines Seminars kommen grundsätzlich nur Bewerberinnen und Bewerber in Frage, die die Voraussetzungen gemäß den „Richtlinien für die Beförderung von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke“ – KMBek v. 18.03.2011 Nr. IV.5 – 5 P 7010.1 -4.23489, KWMBI Nr. 8/2011, S. 63 ff. – erfüllen.
2. Vorausgesetzt werden besondere schulpraktische und aktuelle schultheoretische Befähigungen, ebenso Organisationstalent und die Kompetenz, die Seminarteilnehmerinnen und Seminarteilnehmer für die künftigen Aufgaben in Unterricht und Erziehung vorzubereiten. Besondere Fähigkeiten im Bereich der Personalführung (z. B. Erfahrungen in der 1. oder 2. Phase der Lehrerbildung bzw. –ausbildung) werden ebenfalls vorausgesetzt.
3. Die Regierung von Schwaben strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Funktionsstellen an. Frauen werden daher besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 Bay GIG).
4. Schwer behinderte Bewerber/innen haben Vorrang, wenn eine im Wesentlichen gleiche Eignung, Befähigung und fachliche Leistung vorliegt.

Den Bewerbungsgesuchen ist ein Portfolio beizufügen.

Termine zur Vorlage der Bewerbung

Zuständiges Schulamt der Bewerberin oder des Bewerbers:
Zuständiges Schulamt für die ausgeschriebene Stelle:
Regierung von Schwaben:

Freitag, **22.06.2018**
Dienstag, **26.06.2018**
Freitag, **29.06.2018**

ADin Susanne Reif
Leiterin des Bereichs Schulen

Fachberatungen

Ausschreibung einer Fachberaterstelle für Informatik in der Mittelschule beim Staatlichen Schulamt im Landkreis Neu-Ulm

Beim **Staatlichen Schulamt im Landkreis Neu-Ulm** ist eine **Fachberaterstelle für Informatik in der Mittelschule** neu zu besetzen.

Um die Fachberaterstelle können sich geeignete Lehrkräfte bewerben. Die Eignung muss durch entsprechende Lehrgänge und den bisherigen Einsatz im Informatikunterricht nachgewiesen werden. Vorerfahrungen als Systembetreuerin oder Systembetreuer sind erwünscht.

Erwartet wird die Bereitschaft, die in der Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 08. Mai 1995 Nr. IV/5-0-7027-4/47798 über die Fachberatung beim Staatlichen Schulamt aufgeführten Aufgaben engagiert wahrzunehmen. Neben den funktionsbedingten Kenntnissen auf allen schulrelevanten Gebieten der EDV und des Informatikunterrichts werden von den Bewerberinnen und Bewerbern Kenntnisse im Bereich „Netzwerke“ bzw. die Bereitschaft, sich diese anzueignen, vorausgesetzt.

Für ihre Tätigkeit erhalten die Fachberaterinnen und Fachberater Anrechnungsstunden im Rahmen des bestehenden Stundenpools gemäß Ziffer 3.3 der Bekanntmachung über die Unterrichtspflichtzeit der Lehrer und Fachlehrer an Grund- und Hauptschulen vom 10.05.1995 (KWMBek S. 136), zuletzt geändert am 28.05.2003 (KWMBek S. 229).

Schulleiterinnen und Schulleiter oder stellvertretende Schulleiterinnen und Schulleiter können grundsätzlich nicht zu Fachberaterinnen oder Fachberatern bestellt werden.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Termine zur Vorlage der Bewerbungen

Zuständiges Schulamt der Bewerberin oder des Bewerbers:
Zuständiges Schulamt für die ausgeschriebene Stelle:
Regierung von Schwaben:

Freitag, **22.06.2018**
Dienstag, **26.06.2018**
Freitag, **29.06.2018**

ADin Susanne Reif
Leiterin des Bereichs Schulen

Ausschreibung einer Koordinatoren- und Fachberaterstelle für Förderlehrerinnen und Förderlehrer beim Staatlichen Schulamt im Landkreis Neu-Ulm

Beim **Staatlichen Schulamt im Landkreis Neu-Ulm** ist die **Koordinatoren- und Fachberaterstelle für Förderlehrerinnen und Förderlehrer** ab dem Schuljahr 2018/2019 neu zu besetzen.

Die Übertragung des neuen Amtes steht einer Beförderung gleich (§ 4 Abs. 3 Nr. 1 LbV), sie ist aber keine Ernennung im Sinne des Art. 7 BayBG.

Für das Amt „Förderlehrer als Koordinator und Fachberater“ an Grund- und Mittelschulen können sich Förderlehrerinnen und Förderlehrer bewerben.

Termine zur Vorlage der Bewerbungen

Zuständiges Schulamt der Bewerberin oder des Bewerbers:

Freitag, **22.06.2018**

Zuständiges Schulamt für die ausgeschriebene Stelle:

Dienstag, **26.06.2018**

Regierung von Schwaben:

Freitag, **29.06.2018**

*ADin Susanne Reif
Leiterin des Bereichs Schulen*

Ausschreibung einer Fachberaterstelle für Verkehrs- und Sicherheitserziehung beim Staatlichen Schulamt in der Stadt Augsburg

Beim **Staatlichen Schulamt in der Stadt Augsburg** ist ab dem Schuljahr 2018/2019 **die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Verkehrs- und Sicherheitserziehung in der Mittelschule** neu zu besetzen.

Die Fachberaterin/der Fachberater erhält für ihre/seine Tätigkeit Anrechnungsstunden im Rahmen des bestehenden Stundenpools gem. Ziff. 3.3 der Bekanntmachung über die Unterrichtspflichtzeit der Lehrkräfte an Grund- und Hauptschulen vom 10.05.1994 (KWMBek S. 136)

Für die Aufgaben der Fachberatung in der Verkehrserziehung gilt das KMS vom 04.06.1998 Nr. IV/5-S 7641-4/77076 entsprechend.

Um die Fachberaterstelle können sich geeignete Lehrkräfte und Förderlehrkräfte bewerben, die im Bereich der Verkehrserziehung besondere fachliche und methodische Kenntnisse nachweisen können.

Schulleiter/Schulleiterinnen und stellvertretende Schulleiter/Schulleiterinnen können grundsätzlich nicht zu Fachberatern bestellt werden.

Termine zur Vorlage der Bewerbung

Zuständiges Schulamt der Bewerberin oder des Bewerbers:

Freitag, **22.06.2018**

Zuständiges Schulamt für die ausgeschriebene Stelle:

Dienstag, **26.06.2018**

Regierung von Schwaben:

Freitag, **29.06.2018**

*ADin Susanne Reif
Leiterin des Bereichs Schulen*

Andere Regierungsbezirke

Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im eigenen amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung veröffentlichten Funktionsstellen (Zweite Ausschreibung) stehen grundsätzlich Bewerberinnen und Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten – allen zugänglichen – Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

Die Amtlichen Schulanzeiger der einzelnen Regierungsbezirke finden Sie unter folgenden Internetadressen:

Oberfranken

<http://www.regierung.oberfranken.bayern.de/schulen/schulanzeiger>

Mittelfranken

<http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/serv/download/downabt1/schulanzeiger/schulanzeiger.htm>

Unterfranken

<http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/13521/index.html>

Oberpfalz

<http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php>

Oberbayern

<http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/bekanntmachung/osa>

Niederbayern

<http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/aufgabenbereiche/4/schulanzeiger/index.php>

Schulaufsicht

Der Ausschreibungsort zur Besetzung von Stellen an den Staatlichen Schulämtern sowie von Stellen an den Schulabteilungen der Regierungen ist

**ausschließlich das Amtsblatt (Beiblatt)
des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst,**

das auch den Termin für die Vorlage der Bewerbungen an den jeweiligen Regierungen (Dienstweg) festlegt.

Die Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, ihre Bewerbungen mit folgenden Unterlagen einzureichen:

1. Aussagekräftiges Bewerbungsschreiben
2. Lebenslauf mit genauen Angaben über Bildungsweg
3. Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung mit Zeitangaben bei Ernennungen, Beförderungen und Versetzungen
4. Kurze Zusammenstellung von außerschulischen Tätigkeiten (wie z. B. als Referent/Referentin oder/und Autor/Autorin) sowie den erforderlichen EDV-Kompetenzen
5. Erklärung über Tätigkeit von Angehörigen im Sinne von Art. 20 VwVfG (Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz)

VERÖFFENTLICHUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

Regierungsbezirksübergreifende Stellenausschreibung von Lehrstellen an Grund- und Mittelschulen im Schuljahr 2018/2019

Besetzung von Lehrstellen an Grund- und Mittelschulen

Die Regierungen von Niederbayern, Oberfranken, Unterfranken, Schwaben und der Oberpfalz schreiben folgende von den Schulleitungen vorgeschlagene Stellen an Grund- und Mittelschulen aus:

Die Ausschreibung richtet sich an Lehrkräfte, die im laufenden Schuljahr in Bayern fest angestellt sind und im Schuljahr 2018/2019 unterrichten werden. Ausgeschlossen sind also Lehrkräfte, die sich in Elternzeit befinden, beurlaubte Lehrkräfte, sowie Lehramtsanwärterinnen/Lehramtsanwärter, Wartelistenbewerberinnen/Wartelistenbewerber, freie Bewerberinnen/Bewerber, Lehrkräfte mit befristetem Arbeitsvertrag.

1. Interessierte Lehrkräfte richten ihre Bewerbung auf dem Formblatt "Bewerbung um die im Amtlichen Schulanzeiger ausgeschriebenen Lehrstellen" mit allen erforderlichen Angaben an die für die Ausschreibung zuständige Regierung.
2. Die Regierung übergibt die eingegangenen Bewerbungen an die für die zu besetzende Stelle zuständige Schulleitung. Diese erarbeitet einen Besetzungsvorschlag. Wesentliches Kriterium einer Reihung ist die bestmögliche Abdeckung des in der Stellenausschreibung definierten Anforderungsprofils. Der Schulleitung wird empfohlen, mit den Bewerbern Kontakt aufzunehmen und sich im Gespräch ein abschließendes Bild zu machen. Bei im Wesentlichen gleicher Eignung haben Lehrkräfte, die eine Schwerbehinderung vorweisen oder ihre Bewerbung mit Familienzusammenführung begründen, Vorrang.
3. Die Schulleitung legt der für die Ausschreibung der Stelle zuständigen Regierung über das zuständige Staatliche Schulamt einen gereihten und entsprechend begründeten Besetzungsvorschlag in Tabellenform vor. Liegen erhebliche Bedenken gegen den Vorschlag vor, ist mit der Schulleitung Rücksprache zu nehmen.
Vor der Entscheidung durch die ausschreibende Regierung ist das Einvernehmen mit der abgebenden Regierung herzustellen.

Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der aktuellen Klassenbildungssituation.

Bewerbungen, die nach dem u.g. Termin an der Regierung eingehen, können nicht berücksichtigt werden.

Mit der Bewerbung verbunden ist im Falle eines Vorstellungsgesprächs eine Dienstreisegenehmigung.

Termine:

20.06.2018	Vorlage der Bewerbungen an der für die Ausschreibung der Stelle zuständigen Regierung
20.06.2018 – 27.06.2018	Erarbeitung des Besetzungsvorschlags
29.06.2018	Vorlage des Besetzungsvorschlags über das zuständige Staatliche Schulamt zur Entscheidung bei der für die Ausschreibung der Stelle zuständigen Regierung; Prüfung der Voraussetzungen und Beteiligung des BPR
06.07.2018	Information des Staatsministeriums über die getroffene Entscheidung

Stellenausschreibungen an Grund- und Mittelschulen

Staatliches Schulamt	Lehr- -amt	Ansprechpartner an den Regierungen	Schule	ausgeschriebene Stelle
Landkreis Kelheim	GS	Regierung von Niederbayern, SG 40.2, RSchD Reiner Tel.: (0871) 8081500 E-Mail: ralf.reiner@reg-nb.bayern.de	Grundschule Offenstetten Schulstraße 9 83326 Abensberg Tel.: (09443) 6297 E-Mail: grundoff@t-online.de	Klassenleitung Bilinguale GS (Vollzeit) Anforderungsprofil Lehrbefähigung im Fach Englisch, medienaffine Lehrkraft „Digitale Schule 2020“ (Medienreferenzschule)
Landkreis Kelheim	MS	Regierung von Niederbayern, SG 40.2, RSchD Reiner Tel.: (0871) 8081500 E-Mail: ralf.reiner@reg-nb.bayern.de	Jakob-Ihrler-MS-Ihrlerstein Schulstr. 2 93346 Ihrlerstein Tel.: (09441) 2000-0 E-Mail: vs.ihrlerstein@t-online.de	Klassenleitung MS (Vollzeit) Anforderungsprofil Lehrbefähigung im Fach Sport (männlich), Englisch und NT erwünscht
Landkreis Landshut	MS	Regierung von Niederbayern, SG 40.2, RSchD Reiner Tel.: (0871) 8081500 E-Mail: ralf.reiner@reg-nb.bayern.de	Mittelschule Pfeffenhausen Gaisberg 22 84076 Pfeffenhausen Tel: (08782) 359 E-Mail: info@gms-pfeffenhausen.de	Klassenleitung MS 7 – 9 (Vollzeit) Anforderungsprofil Lehrbefähigung im Fach Sport (männlich) EDV-affin Interesse und Bereitschaft für inklusiven Unterricht

Landkreis Landshut	MS	Regierung von Niederbayern, SG 40.2, RSchD Reiner Tel.: (0871) 8081500 E-Mail: ralf.reiner@reg-nb.bayern.de	Mittelschule Geisenhausen Bürgermeister-Dräxlmaier-Platz 1 84144 Geisenhausen Telefon: (08743) 96000 E-Mail: verwaltung-st-martin@geisenhausen.de	Klassenleitung MS (Vollzeit) Anforderungsprofil Lehrbefähigung im Fach Sport (männlich)
Landkreis Regensburg	GS	Regierung der Oberpfalz SG 40.2, RSchD Bausch Tel.: (0941) 56801510 E-Mail: ger-man.bausch@reg-opf.bayern.de	Grundschule Großberg Jahnstraße 1a 93080 Pentling Tel.: (09405) 2160 Fax: (09405) 7450 E-Mail: sekretariat@schule-grossberg.de	Klassenleitung einer bilingualen Klasse in der Jahrgangsstufe 3 Anforderungsprofil Lehrbefähigung für das Fach Englisch (Unterrichtsfach oder Didaktikfach) erforderlich; aktive Teilnahme am Schulversuch „Bilinguale Grundschule“ erforderlich
Landkreis Schwandorf	GS	Regierung der Oberpfalz SG 40.2, RSchD Bausch Tel.: (0941) 56801510 E-Mail: ger-man.bausch@reg-opf.bayern.de	Hans-Scholl-Grundschule Burglengenfeld Im Naabtalpark 36 93133 Burglengenfeld Tel.: (09471) 604940 Fax: (09471) 6049444 E-Mail: gs.burglengenfeld@t-online.de	Klassenleitung einer bilingualen Klasse Anforderungsprofil Lehrbefähigung für das Fach Englisch (Unterrichtsfach oder Didaktikfach) erforderlich; aktive Teilnahme am Schulversuch „Bilinguale Grundschule“ erforderlich
Stadt Coburg	MS	Regierung von Oberfranken, SG 40.2, Ltd. RSchD Doerfler Fax: (0921) 604 380 E-Mail: stephan.doerfler@reg-ofr.bayern.de	Rückert-Mittelschule Coburg Löwenstr. 28 96450 Coburg Tel.: (09561) 894940 Fax: (09561) 76164 E-Mail: verwaltung@rueckertschule.coburg.de	Klassenleitung und Einsatz im gebundenen Ganztag Anforderungsprofil Lehrbefähigung im Fach Englisch
Stadt Hof	GS	Regierung von Oberfranken, SG 40.2, Ltd. RSchD Doerfler Fax: (0921) 604 380 E-Mail: stephan.doerfler@reg-ofr.bayern.de	Neustädter-Grundschule Hof Theaterstr. 4 95028 Hof Tel.: (09281) 8153500 Fax: (09281) 8153509 E-Mail: verwaltung@neustaedter-schule-hof.de	Klassenleitung Anforderungsprofil Musik oder evangelische Religion Erwünscht: Lehrbefähigung Sport
Landkreis Kulmbach	MS	Regierung von Oberfranken, SG 40.2, Ltd. RSchD Doerfler Fax: (0921) 604 380	Mittelschule Stadtsteinach Alte Pressecker Straße 18 95346 Stadtsteinach Tel.: (09225) 95510 Fax: (09225) 955150 E-Mail: sekretariat@vs-	Klassenleitung und Einsatz im Ganztagsbereich (7-9 Jgst.) Anforderungsprofil Vertiefte EDV-Kenntnisse / Informatik

		E-Mail: stephan.doerfler@reg-ofr.bayern.de	stadtsteinach.de	Erwünscht: Lehrbefähigung Sport
Landkreis Wunsiedel	GS	Regierung von Oberfranken, SG 40.2, Ltd. RSchD Doerfler Fax: (0921) 604 380 E-Mail: stephan.doerfler@reg-ofr.bayern.de	Grundschule Marktredwitz Bauerstraße 4-6 95615 Marktredwitz Tel.: (09231) 501252 Fax: (09231) 4055 E-Mail: info@grundschule-mak.de	Klassenleitung Anforderungsprofil Erwünscht: evangelische Religion oder Lehrbefähigung Sport
Landkreis Wunsiedel	MS	Regierung von Oberfranken, SG 40.2, Ltd. RSchD Doerfler Fax: (0921) 604 380 E-Mail: stephan.doerfler@reg-ofr.bayern.de	Jean-Paul-Mittelschule Wunsiedel Egerstraße 64 95632 Wunsiedel Tel.: (09232) 915337400 Fax: (09232) 915337450 E-Mail: schule@wunsiedel.de	Klassenleitung und Einsatz im gebundenen Ganztag Anforderungsprofil Erfahrung im Ganztag Erwünscht: evangelische Religion
Landkreis Aschaffenburg	GS	Regierung von Unterfranken SG 40.2, RSchR Odoj Fax: (0931) 3802307 E-Mail: bertram.odoj@reg-ufr.bayern.de	Grundschule Goldbach Am Wingert 30 63773 Goldbach Tel: (06021) 5894250 E-Mail: grundschule.goldbach@t-online.de	Klassenleitung (Vollzeit) Anforderungsprofil - Leitung einer Bläserklasse - Lehrbefähigung Schwimmen
Landkreis Aschaffenburg	MS	Regierung von Unterfranken SG 40.2, RSchR Odoj Fax: (0931) 3802307 E-Mail: bertram.odoj@reg-ufr.bayern.de	Mittelschule Hösbach Jahnstraße 3 63768 Hösbach Tel: (06021) 5003840 E-Mail: msh-verwaltung@schulen-hoesbach.de	Klassenleitung einer Klasse im Berufsorientierungsjahr an der Berufsschule I Aschaffenburg (Vollzeit) Anforderungsprofil - Erfahrung mit Abschlussklassen - Kooperation mit Berufsschullehrkräften u. Soz.päd.
Landkreis Miltenberg	GS	Regierung von Unterfranken SG 40.2, RSchR Odoj Fax: (0931) 3802307 E-Mail: bertram.odoj@reg-ufr.bayern.de	Kardinal-Döpfner-Grundschule Großwallstadt Schulstr. 8 63868 Großwallst. Tel.: (06022) 21791 E-Mail: www.vs-grosswallstadt.de	Klassenleitung (Vollzeit) Anforderungsprofil - Lehrbefähigung Sport (nicht vertieft) - Bereitschaft zum Erteilen des Sportunterrichts auch an der Mittelschule

Landkreis Neu-Ulm	MS	Regierung von Schwaben SG 40.2 Tobias Schäfer Tel.: (0821) 327-2204 Fax: (0821) 327-12204 E-Mail: tobias.schaefer@reg-schw.bayern.de	Anton-Miller-Mittelschule Nersingen-Straß Hoffeldweg 4 89278 Nersingen Tel.: (07308) 811480 Fax.: (07308) 8114828 E-Mail: Schule.Strass@t-online.de	Klassenleitung für 7- 9 Anforderungsprofil - Lehrbefähigung Sport (weiblich) - wünschenswert aktive Mitarbeit in der Schul- und Unterrichtsentwicklung: freie Formen des Arbeitens, klare Regeln und gegenseitiger Respekt sind Eckpfeiler des Schulprofils
Landkreis Unterallgäu / Stadt Memmingen	GS	Regierung von Schwaben SG 40.2 Tobias Schäfer Tel.: (0821) 327-2204 Fax: (0821) 327-12204 E-Mail: tobias.schaefer@reg-schw.bayern.de	Elsbethenschule, Grundschule Memmingen St.-Josefs-Kirchplatz 3 87700 Memmingen Tel.: (08331) 965289 Fax: (08331) 965367 E-Mail: sekretariat@elsbethenschule-memmingen.de	Klassenleitung Stundenmaß mind. 24 WStd Anforderungsprofil Lehrbefähigung für Deutsch als Zweitsprache

NICHTAMTLICHER TEIL

Stelle einer Sonderschulkonrektorin/eines Sonderschulkonrektors an einem Sonderpädagogischen Förderzentrum

Stellenausschreibung der Schwabenhilfe für Kinder

Ausschreibung der Stelle der Sonderschulkonrektorin/ des Sonderschulkonrektors für die Agnes-Wyssach-Schule Kempten (Allgäu), Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum der Schwabenhilfe für Kinder, Verein zur Erziehungshilfe und Sprachförderung e.V.

Die Schwabenhilfe für Kinder, Verein zur Erziehungshilfe und Sprachförderung e.V. sucht für die Agnes-Wyssach-Schule, Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum – Teilzentrum – in Kempten zum 01.08.2018 eine Sonderschulkonrektorin oder einen Sonderschulkonrektor. Das private Teilzentrum umfasst vier SVE-Gruppen und sechs Diagnose- und Förderklassen, drei davon in gebundener Ganztagesform und eine als Stütz- und Förderklasse.

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Beamtenrechts. Die Besoldung erfolgt durch den Freistaat Bayern. Das staatliche Personal wird dem privaten Träger zur Dienstleistung zugeordnet. Die Vollzeitstelle ist in der Besoldungsgruppe A14 + AZ ausgewiesen.

Schule/Standort Schulart	Schülerzahl	Klassenzahl/ SVE-Gruppen	Planstelle	Besoldungs- gruppe
SFZ Kempten	60	6 + 4	SoKR / SoKRin	A14 + AZ

Unsere Erwartungen an die Bewerberinnen und Bewerber:

- Mehrjährige berufliche Erfahrung in einem Sonderpädagogischen Förderzentrum
- Erfahrungen im Bereich Diagnose- und Förderklassen und MSD
- Organisationsvermögen, Teamfähigkeit, Beratungskompetenz und Belastbarkeit
- Bereitschaft zu innovativer Schulentwicklung
- Flexible Führungspersönlichkeit

- Offenheit für inklusive Entwicklungen
- Bereitschaft zur Kooperation mit allgemeinen Schulen
- Mehrjährige Erfahrungen in multiprofessionellen Teams

Wir bieten:

- Teamorientierte Arbeit im Schulleitungsteam
- Interdisziplinäres innovationsfreudiges Kollegium
- Intensive Kooperationen mit den Regelschulen

Bewerberinnen oder Bewerber mit Schwerbehinderung werden bei einer im Wesentlichen gleichen Eignung bevorzugt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum 30.06.2018 an:

Schwabenhilfe für Kinder

Verein zur Erziehungshilfe und Sprachförderung e.V.

Auf dem Kreuz 58

86152 Augsburg

E-Mail: krause@schwabenhilfe.de

Es wird gebeten, eine Kopie der Bewerbungsunterlagen der Leitung des Bereichs 4 - „Schulen“ der Regierung von Schwaben, Fronhof 10, 86152 Augsburg, zu senden.

Einladung zu den 7. Bayerischen Theatertagen der Grund-, Mittel- und Förderschulen in Passau vom 09.07.2018 - 12.07.2018



Staatliche Schulämter in der Stadt und im Landkreis Passau

Staatl. Schulämter in der Stadt und im Landkreis Passau
Passauer Straße 39, 94121 Salzweg



PASSAU
LEBEN IN DER THEATER

Über die Schulabteilungen der Regierungen
an die Grund-, Mittel- und Förder-
schulen



Ihr Zeichen
Ihr Schreiben vom

Unser Aktenzeichen
D / H

☎ 0851/397-663
☎ 0851/397-668
www.schulamt-passau.de

E-Mail
toronto.hofbauer@
landkreis-passau.de

Salzweg, den
04.06.2018

Einladung zu den 7. Bayerischen Theatertagen der Grund-, Mittel- und Förderschulen in Passau vom 09.07.2018 - 12.07.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Staatlichen Schulämter Passaus laden Sie herzlich ein zur Eröffnung der 7. Bayerischen Theatertage im Stadttheater Passau. Wir würden uns sehr freuen, Sie dort am Montag, den 09.07.2018 um 15.00 Uhr begrüßen zu dürfen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung unter dem Leitgedanken „Theater zieht Kreise“ sollen Theaterstücke zur Aufführung gebracht werden, die im Unterricht oder in TheaterAGs der Schulen erarbeitet wurden. Die Veranstaltung besitzt keinen Wettbewerbscharakter. Sie versteht sich vielmehr als Festival, das der Begegnung von Theatergruppen aus unterschiedlichen Schularten Bayerns dienen soll.

Die Eröffnung übernimmt Herr Regierungspräsident Rainer Haselbeck.

Weitere Informationen finden Sie unter

<http://www.schulamt-passau.de/index.php?data=aktion/index.inc>.

Bitte senden Sie Ihre Rückmeldung bis 13.06.2018 an die Staatlichen Schulämter Passaus zurück.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Frieda Dollinger, Schulamtsdirektorin

Anlagen:

Rückmeldung

Anschritt:
Passauer Straße 39
94121 Salzweg

Besuchzeiten:
Mo-Fr: 7.30 - 12.00 Uhr
Mo, Di, Mi, Do: 13.00 - 16.00 Uhr

Anlage zum Schreiben **Einladung zu den 7. Bayerischen Theatertagen:**

Absender:

7. Bayerische Theatertage für Grund-, Mittel- und Förderschulen vom 09.07. - 12.07.2018 in Passau

An der Eröffnungsfeier am Montag, 09.07.2018 um 15.00 Uhr im Stadttheater Passau

- nehme ich gerne teil
- nehme ich mit ____ Personen teil
- nimmt mein Vertreter teil: _____

Ort, Datum

Unterschrift

Rückantwort bitte bis 13.06.2018

An das
Staatliche Schulamt
im Landkreis Passau
z.H. Frau Hofbauer
Passauer Straße 39
94121 Salzweg